

VfL Eintracht Hagen III – TuS Ende IV = 8:0

Glatter Sieg zum Ende der Hinrunde

Im letzten Spiel der Hinrunde konnte unsere 2. Mannschaft den ersten Sieg zu Null einfahren. Damit ist man nun punktgleich mit Fichte an der Spitze der Tabelle. Die Aufstellung dieses Mal hieß Heinz, Martin, Tobi und Patrick. Nach nicht einmal 90 Minuten war der Keks gegessen. Alle unsere grünen Texaner zeigten sich in einer guten Verfassung, nur das Doppel von Tobi und Martin musste über fünf Sätze gehen, ansonsten waren es ziemlich klare Spiele. Endlich mal konnte man dem Gegner souverän zeigen, wo der Bartel den Most holt! (so ähnlich heißt das glaub ich, ihr versteht was ich meine...)

Anstatt auf die einzelnen Spiele einzugehen, soll hier ein kurzer Blick zurück geworfen werden. Bis auf den Ausrutscher gegen TTC und einigen Schlitterpartien kann man von einer gelungenen Hinrunde sprechen. Man hat nun alle Möglichkeiten, auch am Ende der Saison auf Platz 1 zu stehen und so den Aufstieg perfekt zu machen. Die Planungen für die Rückserie laufen ja anscheinend schon auf vollen Touren...

Hier noch mal alle texanischen Zelluloidball-Klopfer, die sich in unserer ruhmreichen Dritten die Ehre gegeben haben, ihnen allen sei gedankt für ihren Einsatz (Reihenfolge entspricht der Meldung): Heinz, meine Wenigkeit, Olli, Tobi, Dirk, Patrick, Marvin, Michi und Maurice. Vor allem unsere Jugendspieler verdienen sich ein Extralob für ihren Einsatz, ihre spielerische Klasse und die Masse an Punkten, die sie eingefahren haben. Sollten auch weiterhin alle in dieser Weise an einem Strang ziehen, steht dem VfL eine rosige Zukunft ins Haus.

Was ich nun in meiner ersten Teilsaison bei der Eintracht noch hervorheben will, ist die Unterstützung durch unsere Vereinskameraden, nicht nur bei den Heimspielen. Die besondere Stimmung in diesem Verein ist mir erst klar geworden, nachdem ich einige Auswärtsspiele mitgemacht habe, wo (wie bereits nun schon öfters von mir moniert wurde) Tischtennis anscheinend als lautlose, emotionslose „Sportart“ verstanden wird. Da lob ich mir mein Wehringhausen, wo auch mit wenigen Zuschauern mehr los ist als bei jedem anderen Verein in Hagen. Dies gepaart mit guten sportlichen Leistungen in allen Mannschaften macht im Moment den VfL aus. Weiter so!

-Martin